

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1856**

3.12.1856 (No. 332)

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 332.

Mittwoch den 3. Dezember

1856.

## Am allerhöchsten Geburtsfeste Ihrer Königlichen Hoheit der Großherzogin Luise von Baden.

Am 3. December 1856.

Sei begrüßt im Winterkleide,  
Friedlicher Decembertag!  
Sei begrüßt in stiller Freude  
Mit des Herzens wärmstem Schlag!

An des Winters rauher Grenze  
Lachst du uns so freundlich an,  
Wie ein schöner Tag im Lenze,  
Reich mit Blüten angethan.

Auf des Geistes leisem Wehen  
Trägst du uns in's Land hinaus,  
Führst uns auf der Erde Höhen  
In ein edles Fürstenhaus.

Zeigst uns dort in gold'ner Wiege  
Liebumstrahlt ein lieblich Kind,  
Zeigst uns seine holden Züge,  
Hold wie die der Engel sind.

Zeigest unser'n frohen Blicken  
Allen Stolz des Erdenglücks,  
Eines Vaters hoch Entzückens  
Und den Glanz des Mutterblicks. —

Und mit jedem neuen Jahre,  
Das du in den Lebenskranz  
Fügst dem Kind, dem Elternpaare,  
Wächst des Bildes Farbenglanz.

Seines Zaubers reichste Fülle,  
Schöner Tag doch, bringst du heut,  
Da sich in des Winters Stille  
Dein Gedächtniß froh erneut:

„Gieb dem hohen Herrscherpaare  
„Deine Huld aus voller Hand,  
„Eine Reihe gold'ner Jahre  
„Senk' auf Volk und Vaterland!“

Aus dem Kind, das du gegeben,  
Ward ein herrlich Frauenbild,  
Von der Erde Pracht umgeben,  
In der Hoheit Glanz gehüllt.

Höh'res, süßeres Entzücken  
Strahlt der Eltern Aug' zurück:  
In der Tochter sanften Blicken  
Glüht der Liebe reinstes Glück.

Eines edlen Fürstensohnes  
Lieberrung'nes Eigenthum,  
Ist Sie Seines stolzen Thrones,  
Seines Herzens Heiligthum.

Eines schönen, deutschen Landes  
Froh begrüßte Herrscherin,  
Schlingt sich eines heil'gen Bandes  
Zarte Lieb' um Beide hin.

In des Volkes frohe Mitte  
Tritt Sie wie mit Engelschein,  
Jedes Haus und jede Hütte  
Schließt Ihr holdes Bildniß ein.

Jedes Herz mit warmen Schlägen  
Ist Ihr freudig aufgethan,  
Ruft des Himmels reichsten Segen  
Für Ihr theures Leben an:

„Lass', o Gott, Dein Auge walten  
„Ueber ihm in treuer Wacht,  
„Lass' es herrlich sich entfalten  
„In des Glückes Blütenpracht!“

30 p. Nat.

**Bekanntmachung.**

Die Aufgeber nachstehender dahier zur Post gegebenen Briefe, die als unbestellbar hierher zurückgekommen sind, werden zu deren Rückempfang, gegen Entrichtung der darauf hastenden Taxen, hiermit aufgefordert.  
An Nellenberger in Offenbach. — An Ludwig in Scheuern. — An das Amt in Düsseldorf. — An Jenne in Mannheim. — An Müller in Freiburg. — An Hassel in Hall. — An das Polizeiamt hier. — An Wolf hier. — An Bogt hier.

Karlsruhe, den 1. Dezember 1856.

**Großh. Post- und Eisenbahnamt.**

**Waisenhaus.**

An Geschenken hat unsere Anstalt in den letzten Monaten erhalten: von Herrn Partikulier E. S. Willstätter aus Anlaß der Vermählung und glücklichen Ankunft Ihrer Königlichen Hoheiten des Großherzogs und der Großherzogin, Wein für die Zöglinge; von Herrn Kaufmann Conradin Haagel 10 Stück Waschwäsche; von Fr. W. F. 20 fl.

Sodann sind uns zugekommen:

**1) An Bürgerannahmetaxen:**

von Hrn. Schuhmacher Fr. Hauber von hier	11 fl.	von Hrn. Schneider Wilhelm Breitich von hier	11 fl.
" " Berg- und Hüttenpraktikant Otto Hoffinger von hier	11 fl.	" " Schuhmacher Jos. Hüber von hier	11 fl.
" " Küfer Joh. Schäfer von Langenbrücken	22 fl.	" " Buchbinder Heinrich Klenk von hier	11 fl.
" " Kaufmann Jos. Westheimer von Heidelberg	22 fl.	" " Zeichner Karl Fr. Anselm von hier	11 fl.
" " Küfer Karl Wisler von hier	11 fl.	" " Buchdrucker Ludwig Rodrian von Emmendingen	11 fl.
" " Küfer Heinrich Ziegler von Weingarten	22 fl.	" " Fabrikarbeiter Joh. Blochmann von hier	11 fl.
" " Pfarrer Karl Peter von hier	11 fl.	" " Gastwirth Christian Heck von Gondelsheim	22 fl.
" " Sprachlehrer Albert Bittel von hier	11 fl.	" " Emil Reiß, prakt. Arzt von hier	11 fl.
" " Fabrikarbeiter Fr. Wagner von hier	11 fl.	" " Fabrikarbeiter Fr. Dehler von hier	11 fl.
" " Döhrl, Jos., Tagelöhner von hier	11 fl.	" " Postprakt. Fr. Lorenz Kal von hier	11 fl.

**2) An freiwilligen Beiträgen bei Liegenschaftsgewährungen:**

von Hrn. Pointeur Klammer	3 fl. 20 kr.	von Hrn. Advokat Krämer	8 fl. 6 kr.
" " Beschlagschmied Rieger	— fl. 30 kr.	" " Dekonom Zutavern	— fl. 30 kr.
" " Kanzleidiener Ziegler	— fl. 30 kr.	" " Blechner Kusterer	1 fl. 30 kr.
" " Bierbrauer Geiger	2 fl. — kr.	" " der Zuckerfabrik in Waghäusel (Direktion)	11 fl. — kr.
" " Maschinist Knobloch	1 fl. — kr.	" Hrn. Strickermeister Weiß	3 fl. 30 kr.
" " Gastwirth Müller	2 fl. — kr.		
" " Geschirrmmeister Hoffmann	1 fl. — kr.		

Unter Dankesbezeugung machen wir hievon Anzeige.  
Karlsruhe, den 27. November 1856.

**Der Verwaltungsrath.**

**Danksagung.**

Dem „ungenannten“ Wohlthäter, welcher mir heute 20 Gulden für die Armen schickte, möchte ich gerne auch persönlich herzlichsten Dank sagen.  
Karlsruhe, den 1. Dezember 1856.

**W. Cnefelius.**

**Evangelische Diakonissen-Anstalt.**

An Geschenken erhielten wir im November 1856: von Pfr. W. R. von Sch. 2 fl. 42 kr.; durch Lehrer Steinhilper in Heidelberg 7 fl.; Frau Sch. in H. 49 kr.; Ungenannt 1 Actie 287 ad 10 fl.; Lehrer Kreuzerverein 12 fl.; vom Kreuzerverein 104 fl. 27 kr. Beitrag zum Neubau; Oberkirchenrath Hundeshagen in Heidelberg Beitrag 2 fl.; Frau E. F. 1 Friedrichsd'or; Frau S. F. Beitrag pro November und Dezember 24 kr.; Ungenannt 1 Actie 164 ad 10 fl.; von Hrn. Galleriedirektor Frommel 1 Actie ad 25 fl.; Ungenannt 1 Actie 253 ad 10 fl. zum Neubau; von der Gemeinschaft in Knielingen 4 Säcke Kartoffeln; Frau M. in K. 1 Säckchen Kartoffeln; von Freunden in Graben 90 Sester Kartoffeln und 2 Säcke Kraut; durch Hrn. Pfr. Schmitthäner in Leopoldshafen 2 Säcke Kartoffeln und 1 Sester weiße Bohnen; Ungenannt 1 Kelch; Ungenannt Wolle. Für diese reichen Gaben danken wir hiermit verbindlichst.  
Karlsruhe, den 2. Dezember 1856.

**Der Verwaltungsrath.**

## Gasangelegenheit.

Veranlaßt durch gegenwärtige Jahreszeit, fordern wir unsere verehrlichen Abonnenten auf, um Störungen ihrer Beleuchtung entgegenzutreten, ihre Compteurs (Gasuhren) vor Einfrieren zu schützen, durch zudecken mit Tüchern und füllen mit Weingeist, statt Wasser.

**Badische Gesellschaft für Gasbeleuchtung.**

J. N. Spreng.

2. Zuml.

Jan. 7. 2. 14.

### Aufforderung.

Diejenigen Geschäftsleute, welche Forderungen an die Großh. Hofverwaltung zu machen haben, werden wegen des herannahenden Rechnungs-Jahreschlusses hiemit aufgefordert, ihre defalligen Rechnungen längstens bis zum 15. Dezember d. J. bei den betreffenden Hofverwaltungsstellen einzureichen.

Karlsruhe, den 2. Dezember 1856.

Großh. Hofrechnungs-Control-Kammer.

J. O. St.

### Versteigerung.

**Donnerstag den 11. Dezember dieses Jahres,** Vormittags 9 Uhr anfangend, werden in dem Großh. Zeughause dahier verschiedene aufrangirte Gegenstände, als: Gewehrriemer, Bajonetscheiden, Patronentaschen, Cartusche, Sattelbockkissen, Pistolenhulster, Hulstertaschen, Untergurtstrapsen, Hinterzeuge, Karabinerschuhe, Mantelriemen, Hufeisentäschchen, wollene Unterlegdecken, Trensenzügel, Kummerte, Stall- und Reithalftern, Halfterzügel, Trensen- und Zaumkopfgestelle, 200 Stück unordnanzmäßige Streigbügel, 50 Stück unordnanzmäßige Reitstangen und eine Parthie von circa 400 Pfund altes Seilwerk gegen Baarzahlung öffentlich versteigert.

Karlsruhe, den 29. November 1856.

Großh. Zeughaus-Direktion.

Köbel, Oberst.

Zuml.

Samstag.

### Aufforderung.

Sämmtliche Geschäftsleute, welche für die in das Großh. Kriegsministerialgebäude in diesem Jahre vollzogenen Lieferungen und Arbeiten ihre Rechnungen noch nicht eingereicht haben, werden aufgefordert, solche längstens den 15. d. M. abzugeben.

Später einkommende Rechnungen unterliegen einem Abzug von 10 Prozent.

Karlsruhe, den 3. Dezember 1856.

Bureau-Verwaltung Großh. Kriegsministeriums.

### Aufforderung.

Es werden alle jene Meister, welche bei Erbauung und Einrichtung der **Kunstschule** mitgewirkt haben, hiermit aufgefordert, etwa noch ausstehende Rechnungen zur Förderung des Rechnungs-Abschlusses unfehlbar innerhalb 8 Tagen bei dem Unterzeichneten einzubringen.

Verzögerungen über diesen Termin werden mit einem Abzuge bis zu 20 % bestraft.

Karlsruhe, den 29. November 1856.

J. Serger.

### Wohnungsanträge und Gesuche.

Herrenstraße (alte) Nr. 15 sind zwei auf die Straße gehende Zimmer und Küche im dritten Stockwerke, nebst einem Mansardenzimmer und Keller sogleich oder auf den 23. Januar zu vermieten. Zu erfragen ebendasselbst im zweiten Stockwerke.

Kreuzstraße Nr. 18 sind im zweiten Stock zwei ineinandergehende möblirte Zimmer sogleich zu vermieten.

Zähringerstraße Nr. 86 ist im untern Stock ein schönes möblirtes Zimmer mit Kost zu vermieten, oder auch zwei kleinere für 3 bis 4 fl., und sind beide auf den 1. Januar zu beziehen.

### Zimmer zu vermieten.

Zähringerstraße Nr. 96 dem Lyceum gegenüber, ist im 2. Stock ein möblirtes, helles und gut heizbares Zimmer an einen soliden Herrn auf den 1. Januar zu vermieten.

### Zimmer zu vermieten.

Zähringerstraße Nr. 29 ist im 2. Stock ein gut möblirtes Zimmer sogleich oder auf den 1. Januar zu vermieten.

### Zimmergesuch.

Es wird auf den 1. Januar ein auf die Straße gehendes Zimmer in der Langenstraße, von der Ritterbis zur Waldhornstraße gelegen, gesucht. Offerten wolle man unter der Chiffer A. B. im Kontor des Tagblattes abgeben.

Zuml.

Abw. Levin

by.

by.

by.

by.

by.

by.

### Hausversteigerung.

Auf Antrag der Erben wird das zur Verlassenschaft der Nagelschmied Friedrich Haupt Wittwe, Friederike, geb. Muzinger, gehörige zweistöckige Wohnhaus mit Hintergebäude und Werkstätte sammt Hofraum Nr. 5 in der Langenstraße, neben Grünbaumwirth Weißgerber und Revisor Herlin, im Anschlag von 2,000 fl.

**am Dienstag den 9. Dezember 1856,**  
**Nachmittags 3 Uhr,**

im Geschäftszimmer des Notars Süß dahier, Spitalstraße Nr. 37, der Erbvertheilung wegen öffentlich zu Eigenthum versteigert, und der Zuschlag erteilt, wenn der Anschlag oder darüber geboten sein wird.

Karlsruhe, den 11. November 1856.

Großh. Stadtsamtsrevisorat.

Serhard.

W. Börner.

by.

by.

by.

**Sttlingen.**

*Imm.* In der Pforzheimerstraße ist im Hintergebäude eine freundliche Wohnung von einem großen Zimmer, Küche, Speisekammer, Keller und Holzplatz zu vermieten. Näheres bei Zimmermeister Dbert.

**Zimmergesuch.**

*Imm. t.*  
*Ann. v. J. M.*  
*h. M.* Ein heizbares, möbliertes Zimmer zum Preise von circa 3 bis 4 Gulden wird auf den 8. d. M. zu miethen gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

**Wohnungsgesuch.**

*h. 3.*  
*Barck,*  
*z. 45, abm.* Auf den 23. April wird eine freundliche Wohnung von 5 Zimmern nebst Zugehör zu miethen gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

**Vermischte Nachrichten.**

*Imm.*  
*h. g.* [Dienst Antrag.] Ein sittliches reinliches Mädchen, welches etwas nähen, puken und allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, auch gute Zeugnisse besitzt, wird auf Weihnachten in Dienst gesucht. Näheres in der Waldhornstraße Nr. 8.

*h. g.* [Dienst Antrag.] Es wird auf kommende Weihnachten ein solides Mädchen in Dienst gesucht, welches bürgerlich kochen, etwas nähen, waschen und puken kann, sowie vorzugsweise Liebe zu Kindern hat; es mögen aber nur solche sich anmelden, die obigen Ansprüchen Genüge leisten können. Näheres Langestraße Nr. 116 im Laden.

*Imm.*  
*Caroli. h. g.* [Dienst Antrag.] Ein Mädchen, das gute Zeugnisse hat, nähen, waschen und bügeln, sowie die Pflege eines Kindes übernehmen kann, wird nach Pforzheim in Dienst gesucht. Näheres Kreuzstraße Nr. 22 eine Stiege hoch.

*h. g.* [Dienstgesuch.] Ein Mädchen, welches kochen, waschen und puken kann, sich überhaupt allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht und mit guten Zeugnissen versehen ist, sucht auf Weihnachten einen Dienst. Zu erfragen Waldhornstraße Nr. 42.

*h. g.* [Dienstgesuch.] Ein Mädchen, welches gut kochen, waschen, puken, bügeln, nähen, überhaupt allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann und gute Zeugnisse besitzt, wünscht auf Weihnachten eine Stelle zu erhalten. Zu erfragen Langestraße Nr. 29, gegenüber der Dragonerkaserne.

*h. g.* [Dienstgesuch.] Ein Mädchen, welches gut kochen und allen häuslichen Geschäften vorstehen kann, auch gute Zeugnisse besitzt, sucht auf Weihnachten einen ordentlichen Dienst. Zu erfragen in der Steinstraße Nr. 25 (Spitalplatz) im dritten Stock.

*h. g.* [Dienstgesuche.] Zwei Mädchen, welche kochen, waschen, puken, nähen und spinnen können, auch gute Zeugnisse besitzen, wünschen auf Weihnachten Stellen zu erhalten. Zu erfragen in der Kreuzstraße Nr. 18 im zweiten Stock.

**Kapital zu verleihen.**

*h. g.* Gegen doppelte gerichtliche Versicherung liegen 400 fl. auf Liegenschaften zum Ausleihen zu 4 1/2 % bereit. Das Nähere alte Waldstraße Nr. 35, bei Wittwe Müller.

**Obligation zu cediren.**

Es wird eine gute Obligation von 600 fl., zu 5 pEt. verzinslich, zu cediren gesucht. Das Nähere zu erfragen innerer Birkel Nr. 19 im untern Stock.

**Kapitalgesuch.**

Auf ein hiesiges Haus (erste Hypothek) werden entweder sogleich oder bis zum 1. April k. J. 4300 fl., wo möglich zu 4 1/2 pEt., gegen doppelte Versicherung von einem pünktlichen Zinszahler aufzunehmen gesucht. Das Nähere im Kontor des Tagblattes.

**Stellegesuch.**

Ein junger Mensch, welcher mit guten Zeugnissen versehen ist, sucht als Hausknecht, Kutscher oder sonst eine Stelle; derselbe besitzt auch Kenntnisse in der Gärtnerei. Zu erfragen im Gasthaus zum goldenen Ochsen in der Langenstraße.

Ein verheiratheter Mann, gegenwärtig ohne Arbeit, der in der Bedienung von Herren wohl erfahren ist, auch mit Pferden gut umzugehen versteht, sucht einen oder mehrere Monatsdienste. Wo? ist zu erfragen Herrenstraße Nr. 54.

**Kauf-Antrag.**

10 Stück weingrüne Oval-Tafel, 4—8 Dhm haltend, sind billig zu verkaufen. Näheres vorderer Birkel Nr. 10.

**Schlittenverkauf.**

Ein neuer großer Schlitten, welcher mit Eisen beschlagen und für jedes Geschäft zu gebrauchen ist, ist zu verkaufen. Näheres in der Karlsstraße Nr. 33 im Hintergebäude, Mittags von 12 bis 1 Uhr zu erfragen.

**Große Gänselebern**

werden gekauft: Eck der Langen- und Waldhornstraße Nr. 30 im Laden.

**Kaufgesuch.**

Ein noch gut erhaltener Stuhlschlitten wird zu kaufen gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes. Widmann, Casp. v. Mühlmann-Großh.

**Anzeige.**

Alderstraße Nr. 16 werden getragene Kleidungsstücke, sowie alle Arten Möbel und Bettung angekauft und gut bezahlt.

**Altes Gold**

kauft fortwährend zu guten Preisen die Massivgold-Ringfabrik von J. Petry, Kronenstraße Nr. 18.

Zu einer sehr billigen englischen Unterrichtsstunde wird ein Theilnehmer gesucht. Näheres im Römischen Kaiser.

**Privat-Bekanntmachungen.**

**Anzeige.**

Das Großh. Accis-Amt II. und Sportel-einnehmeri dahier befindet sich **Langestraße Nr. 9** im zweiten Stock; das Großh. Accis-Amt III. **Karlsstraße Nr. 9.**

Große Smyrna-Tafelzigen, Malaga-Trauben, Muscat-Datteln, Franzosen, Schaalen-Mandeln, große italienische Marronen und Haselnüsse, Provencer-Mandeln, genuiner candirter Citronat und Pomeranzen-Schaalen, Sultanini, Zibeben, Rosinen, spanische Brünellen und Pistollen, französische u. inländische Zwetschgen, Messina-Drangen und Citronen in schönster neuer Waare, sowie feinste ganze und reine gestößene Gewürze, Gesundheits- und Vanille-Chocoladen in vorzüglichster Qualität empfiehlt zu billigen Preisen

**Jacob Giani.**

— **Recht englische Peppermint-Tafelchen,** —

frische verschiedene **Frucht-Bonbons (Drops)**, **Nettig-** und **Malz-Bonbons**, alle Sorten **engl. Saucen**, **Mixed Pickles**, **Picallii**, Zwiebeln, Bohnen, feinstes **Senfmehl** in Blasen, **angemachter engl. Senf** in Töpfen, **Cayenne-Pepper**, **Curry-Powder**, **Real-Turtlesoup**, **acht engl. Ale-** und **Porter-Bier** empfiehlt

**C. Arleth.**

**Neue Südfrüchte,**

als: neue Rosinen, Korinthen, Malagatrauben, Feigen, Datteln, Buglieser und Schaalenmandeln, Citronat und Drangeat empfiehlt billigst

**Robert Fritz,**

dem Hirschgarten gegenüber.

**Ganz frische Schellfische, Drops, Nettig-Bonbons,**

Austern, Turbots, Solles, Homards, franz. Geflügel, pommer'sche Gänsebrüste, Straßburger Gänseleberpasteten in Terrinen;

**Brettener Lebkuchen**

sind frisch angekommen bei

**Ph. Daniel Meyer.**

**Türkische Zwetschgen**

in sehr süßer und großer Qualität sind bei mir eingetroffen.

**Fried. Herlan,**  
Langestraße Nr. 102.

**Brettener Lebkuchen**

empfiehlt bestens

**Robert Fritz,**

dem Hirschgarten gegenüber.

**Brettener Honiglebkuchen**

empfiehlt bestens

**Wilhelm Schmidt.**

**Feinst krystallisiertes Lampenöl**

nebst allen Sorten gewichsten und andern Dochten, letztere das Pfund zu 2 fl., empfiehlt

**Robert Fritz,**

dem Hirschgarten gegenüber.

**Stearinlichter,**

4, 5, 6 und 8 in vollwichtigen Paqueten empfiehlt bestens

**Wilhelm Schmidt.**

Feine **Flaschenpropfer** in allen Größen, **Mezzin-Bouchons**, **Faßstopfen** u. **Spunden** für Bierbrauer, wie auch alle Sorten **Korkfohlen** und **Insekten-Tafeln** sind fortwährend zu haben bei **Conradin Haagel.**

**Papiere**

für

**Weihnachtsarbeiten.**

Bei mir ist eine reiche Auswahl von **Marmor-, Glace-** und **gepressten Papieren** in den neuesten Dessins eingetroffen, wobei noch eine Sorte mit Goldgrund und Farbendruck, welches sich ganz besonders für **Puppenzimmer** und **Wandkörbe** eignet und bei reicher Ausstattung durch den auffallend billigen Preis sich auszeichnet.

**S. Rupp,** Papierhandlung,  
vis-à-vis der Polytechnischen Schule.

**Gutta-Percha-Glanzwichse,**

welche nicht nur augenblicklich einen tief schwarzen Glanz erzeugt, sondern auch dem Leder die ursprüngliche Weichheit erhält, und solches gegen Eindringen der Masse schützt, worin dieselbe jede andere Wichse übertrifft, wird sowohl in Töpfchen als auch in Schachteln verkauft bei

**Conradin Haagel.**

**Wiener Taschenfeuerzeuge,**

Cigarrenzünder, Streichzünder, Wachsstreichzünder, Bündhölzchen in bunten Farben mit und ohne Schwefel in eleganten Etuis und Paquets sind mir in ausgezeichnete Qualität und großer Auswahl zugekommen, und ich empfehle solche zu geneigter Abnahme bestens.

**Karl Benjamin Gehres,**  
Langestraße Nr. 139, Eingang Lammstraße.

imml.

imml.

imml.

imml.

3. imml. v. d. g.

imml.

imml.

imml. v. d. g.

imml.

2mal.  
morgens.

Mein

# Artistisch-Photographisches Atelier

Akademiestraße Nr. 20,

worin Portraits in allen Größen und Stereoscopieen angefertigt werden, ist nun eröffnet.

## L. Hoffmeister,

Hoffkupferstecher.

2mal.  
morgens.

<sup>10</sup>/<sub>4</sub> breite englische Flanelle  
à 1 fl. 12 kr. bis 1 fl. 24 kr. per Elle,  
zu Herren-Schlafrocken und Kindermänteln, bei  
**Benedict Höber jun.**

by.

**Gummi-Heberschuhe,**  
erste Qualität,  
für Herren, Damen und Kinder, in eleganter und  
dauerhafter Waare, empfiehlt billigt  
**J. W. Kölig** Wittve,  
Laugestraße Nr. 191.

by.

**Frischgeschossene Hasen**  
sind wieder zu haben bei  
**C. Nagel, Sohn,**  
Herrnstraße Nr. 12.

by.

**Bierbrauerei von Ch. Glasner.**  
Heute, Mittwoch den 3. Dezember,  
**Concert,**  
gegeben von  
**der spanischen Gesellschaft.**  
Anfang 7 Uhr.

by.

### Codesanzeige und Danksagung.

Gott dem Allmächtigen hat es gefallen, unsere innigst geliebte Mutter und Großmutter, Katharine Gröfer, geb. Wittmann, nach einem längeren Leiden am 30. d. M. in einem Alter von 68 Jahren und 8 Monaten zu sich in ein besseres Jenseits abzurufen.  
Zugleich sagen wir allen Denen, welche sie zu ihrer Ruhestätte begleiteten, unsern innigsten Dank.  
**Ludwig Gröfer,**  
im Namen der Hinterbliebenen.

### Cäcilienvereinskränzchen.

Zu dem Mittwoch den 10. d. M. stattfindenden Kränzchen sind die Mitglieder des Vereins freundlichst eingeladen, mit dem Bemerken, daß die Subscriptionsliste diese Woche an den Probeabenden im Lokale aufgelegt ist.  
Karlsruhe, den 2. Dezember 1856.  
Der Ausschuss der Mitwirkenden.

### Großherzogliches Hoftheater.

Donnerstag den 4. Dezbr. IV. Quartal. 134. Abonnementsvorstellung. **Der Barbier von Sevilla.** Komische Oper in 2 Aufzügen; Musik von Rossini.

### Notizen für Donnerstag 4. Dezember:

Karlsruhe, gr. Stallverwaltung: Versteigerung von Stadtwagen, Galeassen, Schlitten, Sätteln, Reitzzeug und Stallrequisiten, auch einer Partie Goldborten: 10 Uhr Vormittags im großh. Marstall.  
Oberhofmeisteramt S. K. P. der Frau Großherzogin Sophie von Baden: Versteigerung von 2 Wagenpferden: 2 Uhr Nachmittags im großh. Marstall.  
gr. Direktion der Verkehrsanstalten: Versteigerung von Silwägen, Wagengestellen, Schlitten und verschiedenen Geräthschaften: 2 Uhr Nachmittags im Direktionsgebäude.

### Witterungsbeobachtungen im Großh. botanischen Garten.

30. November	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	— 1	27" 6'''	West	trüb
12 " Mitt.	— 1	27" 6'''	Nordwest	"
6 " Abds.	— 1½	27" 6'''	"	"
1. Dezember				
6 U. Morg.	— 2½	27" 7'''	Nordwest	trüb
12 " Mitt.	— 0	27" 8'''	Nordost	umwölkt
6 " Abds.	— 2	27" 8'''	"	"

### Todesfälle:

2. Dgbr. Friedrich, alt 10 Jahre 11 Monate, Vater Schuhmachermeister Ernst.

2.  
Zunr.  
Freitag  
n.  
Vortrag.



**Weihnachts-Ausstellung**  
in dem  
**Seide-, Châles-, Modewaaren-  
und Lingerie-Geschäft**



von **Benedict Höber J<sup>r</sup>.**

bestehend in folgenden geeigneten Waaren, als:

- |  |  |
|--|--|
| <ol style="list-style-type: none"> <li>1) Wollene und halbseidene Kleiderstoffe,</li> <li>2) Französische Cerneaux,</li> <li>3) Abgepaßte Volans-Kleider,</li> <li>4) Farbige und schwarze Seidenstoffe,</li> <li>5) Châles, Fichus und Colliers,</li> <li>6) fertige Mäntel, Mantillen u. Sortie de Bal,</li> <li>7) Mäntel- und Besatzstoffe,</li> <li>8) Alle Arten von Lingerie u. Weiße-Waaren,</li> <li>9) Ball- u. Soirées-Kleider in lichten Stoffen,</li> </ol> | <ol style="list-style-type: none"> <li>10) Farbige Carlatans und Crêpes,</li> <li>11) Bracelets in Fais und Chenille,</li> <li>12) Aechte u. unächte Spitzen u. Glonden,</li> <li>13) Vorgezeichnete und angefangene Lingerie,</li> <li>14) Piqué- und Crinoline-Röcke,</li> <li>15) Couverten und Tischdecken,</li> <li>16) Cache-nez und Herren-Cravatten,</li> <li>17) Reise-Châles und Decken,</li> <li>18) Hosen- und Westen-Stoffe.</li> </ol> |
|--|--|

Farbige Seidenzeuge werden noch zu früheren billigen Preisen abgegeben und circa 100 abgepaßte Kleider von fl. 1. 48 bis fl. 6. sind stets zur Auswahl vorhanden.

**Karlsruher Wochenschau.**

**Mittwoch den 3. Dezember:**

\* **Großh. Kunsthalle**, dem Publikum geöffnet Morgens von 11 bis 1 Uhr und Nachmittags von 2 bis 4 Uhr. — **Ausstellung:**

**Delgemälde:**

1 Hausaltärchen, von Julius Hübner in Dresden. — Rose, Elise und Bergisweinnicht, von Hofmaler Grund. — Waldlandschaft im Morgenschein, von Hofmaler Steinbach. — Copie nach Correggio's heiliger Familie. — Secstud, von Muzin.

**Bildhaueret:**

Mehrere Arbeiten junger badischer Künstler, welche sich für das Staatsstipendium meldeten.

Kataloge der Gemäldesammlung, Vasensammlung und Mitheas sind bei dem Galleriedienere zu haben.

**Großh. Fasanerie**, dem Publikum geöffnet von 4 bis 5 Uhr Nachmittags, mit Einlaßkarten, welche auf dem Großherzogl. Hof-Forstamte **Mittwoch** Vormittag von 11 bis 12 Uhr zu erhalten sind.

**Museum:** Ball zur Feier des hohen Geburtsfestes Ihrer Königl. Hoheit der Frau Großherzogin Luise. Anfang 7 Uhr, Ende 2 Uhr. Für die Mitglieder und eingeführte Fremde.

\* Fremde, welche zu anderer Zeit die Großh. Kunsthalle oder das Naturalien-Kabinet zu besichtigen wünschen, wenden sich an den Diener; jene, welche die Pflanzenhäuser zu besuchen gedenken, an den Vorstand des Großh. botanischen Gartens.

**Eintracht:** Ball zur Feier des hohen Geburtsfestes Ihrer Königl. Hoheit der Frau Großherzogin Luise. Anfang 7 Uhr. Für die Mitglieder und eingeführte Fremde.

**Donnerstag den 4.:**

\* **Großh. Naturalien-Kabinet**, dem Publikum geöffnet Morgens von 10 bis 12 Uhr und Nachmittags von 2 bis 4 Uhr.

**Großh. Hoftheater:** „Der Barbier von Sevilla“, komische Oper in 2 Aufzügen; Musik von Rossini.

**Samstag den 6.:**

Große Vorstellung indischer Magie (ohne Apparate) von Jacques Lobl, Physiker aus Wien, im Bürgervereinssaale. Anfang 7 Uhr.

**Sonntag den 7.:**

\* **Großh. Kunsthalle**, dem Publikum geöffnet Morgens von 11 bis 1 Uhr und Nachmittags von 2 bis 4 Uhr.

**Kunst-Verein**, geöffnet seinen Mitgliedern und Fremden, Morgens von 10 bis 1 Uhr.

**Großh. Hoftheater:** „Der Prophet“, große Oper mit Ballet in 5 Akten, nach dem Französischen des Eugen Scribe, deutsch bearbeitet von L. Kellstab; Musik von Giacomo Meyerbeer.

## Die Nöldeke'sche Buchhandlung in Karlsruhe

empfehlen zu bevorstehendem Weihnachtsfeste ihr reichhaltiges Lager von **Kinder- und Jugendschriften** für alle Altersstufen von den billigsten Preisen an; **die Klassiker der neueren Deutschen Literatur**, Gedichtsammlungen etc. in den verschiedenen Ausgaben, elegant gebunden; protestantische und katholische **Gebetbücher**; **Atlanten** für Schulen, wie größere für den Privatgebrauch; **Schulbücher**, **Bibeln** in reichen Einbänden; **Verdruck- sowie andere Bilder**, **Münchener Bilderbogen**, sowie ein großes Sortiment aus allen Fächern der deutschen Literatur.

Indem wir ein verehrtes Publikum zum Besuche einladen, versichern wir bei den billigsten Preisen die reellste und prompteste Bedienung.

Ich beehre mich hiemit die ergebenste Anzeige zu machen, daß ich meine

### Weihnachts-Ausstellung von Kinderspielwaaren aller Art,

nützlichen und unterhaltenden **Gesellschaftsspielen**, **Bilderbüchern**, feinen **Farbenkästchen**, **Porte-monnaies**, **Brieftaschen**, **ledernen Arbeitskofferchen**, **Schatullen**, **Bracelettes** und sonstigen **Galanteriewaaren** in reicher Auswahl eröffnet habe, und lade hiemit zu deren gefälligem Besuch unter Zusicherung **billigst gestellter Preise** höflichst ein.

**J. W. Kölig Wittwe,**  
Langestraße Nr. 191.

#### Fremde.

In hiesigen Gasthöfen.

**Darmstädter Hof.** Hr. Strauble, Verwalter von Wiesbaden. Hr. Lohrer, Kaufm. von Frankfurt. Hr. Sandler, Fabr. v. Basel. Hr. Speer, Kfm. v. Baireuth. Hr. Felber, Fabr. v. Stuttgart. Hr. Hallstein, Part. v. Dresden. Hr. Dittmann, Kfm. v. Darmstadt. Graf Schmisling v. Werfenbrock. Hr. Brenner, Kunstmüller v. Weinheim. Hr. Dahlinger, Kfm. v. Grefeld. Hr. Weber, Kfm. v. Gengenbach.

**Deutscher Hof.** Hr. Hübsch, Part. v. Kehl. Hr. Hütschler, Kfm. v. Basel. Hr. Schnepf, Holzhdl. v. Steinmauern. Hr. Busath, Geometer v. Freiburg. Hr. Berger, Gutsbesitzer v. Zürich.

**Englischer Hof.** Hr. Wetter, Kaufm. v. Hückeswagen. Hr. Gerson, Kfm. v. Berlin. Hr. Bergfeld, Kfm. v. Düsseldorf. Hr. Schlafhorst, Kfm. v. Gladbach. Hr. Fölsing, Kfm. v. Frankfurt. Hr. Schwab, Kfm. v. Mannheim. Hr. Schloß, Kfm. v. Frankfurt. Hr. Benoit, Part. v. Straßburg. Hr. Herschel, Kfm. v. Mannheim. Hr. Klumpp, Holzhdl. v. Gernsbach. Hr. Joffre, Kaufm. v. Paris. Hr. Homberger, Kaufm. v. Frankfurt. Hr. Kramer, Kfm. v. Lahr. Hr. Lenz, Kfm. v. Pforzheim. Hr. Steinam, Hofjuwelier mit Bed. v. Stuttgart. Hr. Chapny, Rent. v. Paris. Hr. Frank, Kfm. v. Mannheim. Hr. Rihs, Kfm. v. Hanau.

**Erbprinzen.** Frhr. v. Benningen, Kön. bayer. Kammerer mit Sohn und Bedien. v. München. Frhr. v. Falkenstein, großh. bad. Kammerherr v. Freiburg. Hr. Unger, Kfm. v. Lahr. Hrn. P. und C. Duflot, Rent. v. Paris. Hr. Brechignac, Rent. u. Hr. Henry, Propr. daher. Hr. Zürcher, Rent. v. Kassel. Frhr. v. Schmerling, k. k. österreich. Generalmajor und Bundesmilitär-Bevollmächtigter mit Bed. v. Frankfurt. Hr. Laureau, Kaufm. v. Paris. Hr. Kien, Oberhofgerichtskanzler v. Mannheim. Hr. Dietrich, Kaufm. v. Mainz. Hr. Gmehl, Cand. jur. v. Mannheim. Graf v. Dsten-Safen,

kais. russ. Gesandtschaftssekretär am großh. bad. Hofe m. Bed. v. St. Petersburg. Hr. Baron v. Fleurieu, kais. franz. Gesandtschaftssekretär am großh. bad. Hofe mit Bed. v. Paris. Graf v. Schmettau, Kön. preuß. Offizier mit Bed. v. Berlin. Hr. Chelius, geb. Rath v. Heidelberg. Hr. Hartmans, Generalpostdirektor und Hr. Halle, Eisenbahninspektor v. Hannover. Hr. Laubenheimer, Oberbauath v. Darmstadt. Hr. Laubenheimer, Bauath v. Gießen. Hr. Thomas, Finanzrath v. Kassel. Hr. Eysen, Oberingenieur v. Frankfurt. Hr. Feining, Finanzrath v. Stuttgart. Hr. Dr. Müller v. Frankfurt. Hr. Mendelssohn, Kfm. v. Berlin. Hr. Kollinger, Kfm. v. New-York. Hr. Kahle, Kfm. v. Aachen. Hr. Sommer, Kfm. v. Berlin. Hr. Lichten und Hr. Rosenthal, Kaufm. v. Mainz. Hr. Jordan, Fabr. m. Frau v. Sachaursfond's. Hr. Unger, Kfm. v. Lahr. Hr. Dreis, Kfm. v. Pforzheim. Hr. Eichmann, Kfm. v. Berlin.

**Hôtel Große.** Hr. Eist, Fabr. v. Lauterbach. Hr. Hübsch, Holzhdl. und Hr. Spanier, Kfm. v. Düsseldorf. Hr. Dieudonné, Kfm. v. Stuttgart. Hr. Gette, Gutsbesitzer v. Trier. Hr. Rhodes, Kfm. v. Sheffield. Comte de St. Vallier, Attaché der kais. franz. Gesandtschaft in München mit Bed. v. Paris. Hr. Sonneberg, Banquier v. Hannover. Hr. Haller, Kfm. v. Stuttgart. Hr. Studer, Maler v. Solothurn. Hr. Gottschüt, Kfm. v. Aachen. Hr. Eder, Dekor. v. Brühl. Hr. Klein, Kfm. v. Offenbach. Hr. Guilbut, Part. v. Paris. Hr. Welter, Kfm. v. Hückeswagen. Hr. Krabb, Kfm. v. Werden. Hr. v. Herzer, Part. v. Baden. Hr. Wagner, Pastor mit Frau v. Curand. Gräfin Stainling mit Fam. und Bed. v. Berlin. Graf Kauniz, Rittergutsbesitzer v. Prag. Hr. Lindau, Fabr. v. Lüdenscheid. Hr. Oppenheimer, Kfm. v. Frankfurt. Hr. Bauscher, Fabr. v. Hanau. Hr. Rogge, Kaufm. v. Köln. Hr. Gernbeck, Kfm. v. Ulm. Hr. Baren, Kfm. v. Mannheim. Hr. Süskind, Kfm. v. Frankfurt. Hr. Benheimer, Kaufm. v. Walldorf. Hr. Schüttin, Kaufm. v. Mannheim.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Ehr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.

Zumal.  
am 10. n.  
17. d. J.

3.

Verl. u. g.